



A-6020 Innsbruck, Innrain 1, Andechshof
Telefon 0512/52033-0, Fax 0512/52033-

3. Oktober 2007

Bei Rückfragen: Durchwahl 301

Sachbearbeiter: HR Dr. Reinhold Raffler

E-Mail: r.raffler@lsr-t.gv.at

Zahl: **90.75/1-07**

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur
Minoritenplatz 5
1014 Wien

begutachtung@bmukk.gv.at
begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem ein Bundesgesetz über die Einrichtung eines Bundesinstitutes für Bildungsforschung, Innovation und Entwicklung des österreichischen Schulwesens erlassen wird und das Bundes-Schulaufsichtsgesetz sowie das Schulorganisationsgesetz geändert werden (BIFIE-Gesetz 2008)

GZ.: 12.803/0001-III/2/2007/2007

Zum vorgelegten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem ein Bundesgesetz über die Einrichtung eines Bundesinstitutes für Bildungsforschung, Innovation und Entwicklung des österreichischen Schulwesens erlassen wird und das Bundes-Schulaufsichtsgesetz sowie das Schulorganisationsgesetz (BIFIE-Gesetz 2008) geändert wird, darf seitens des Landesschulrates für Tirol folgende Stellungnahme abgegeben werden:

- Im Zusammenhang mit dem Aufsichtsrat (§ 11 des Entwurfes) sollte dringend darauf geachtet werden, dass bei der Zusammensetzung des Aufsichtsrates eine möglichst breite Streuung, was die regionale Herkunft und die vertretenen Institutionen betrifft, erreicht wird.
- Bei den von diesem Bundesinstitut durchzuführenden Erhebungen an Schulen ist unbedingt darauf zu achten, dass in erster Linie auf bereits vorhandene und verfügbare Erhebungsdaten (z.B. im Rahmen der Bildungsdokumentation) zurückgegriffen wird und die Schulen nicht mit einer zusätzlichen Flut an Erhebungen und Anfragen konfrontiert wird.
Jedenfalls ist sicherzustellen, dass der jeweilige Landesschulrat bzw. Stadtschulrat für Wien in diese Erhebungen eingebunden und über die Ergebnisse informiert wird.
- Um Quantität und Qualität zukünftiger Schulentwicklung sicherzustellen, müssen den Schulen auch zusätzliche Ressourcen für Schul- und Qualitätsentwicklung sowie für

entsprechende Fortbildungsveranstaltungen von Seiten des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur zur Verfügung gestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Für den Amtsführenden Präsidenten:
HR Dr. Reinhold Raffler